



Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An die
Präsidentin des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Frau Carina Gödecke MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf



12. April 2013
Seite 1 von 1

Aktenzeichen 322 – 2630.1/13
bei Antwort bitte angeben

Herr Deuster
Telefon 0211 837-2540
Telefax 0211 837-2200
Johannes-
wilhelm.deuster@mfkjks.nrw.de

**Sitzung des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend am 18.
April 2013, TOP 6**

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

beigefügt übersende ich Ihnen den für die o.g. Sitzung erbetenen schriftlichen Bericht zum Thema „Stichtag 15.03.2013: Anmeldezahlen zum Kindergartenjahr 2013/2014“.

Für die Weiterleitung der 60 Exemplare des Berichts an die Mitglieder des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend wäre ich Ihnen dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Ute Schäfer

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Haroldstraße 4
40213 Düsseldorf
Telefon 0211 837-02
Telefax 0211 837-2200
poststelle@mfkjks.nrw.de
www.mfkjks.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien
704, 709, 719
Haltestelle Poststraße

Anmeldezahlen der Jugendämter
Vom 15. März 2013
für das Kindergartenjahr 2013/2014

Schriftlicher Bericht des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen

zur Sitzung des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend des Landtags
Nordrhein-Westfalen
am 18. April 2013

Mit den Anmeldezahlen der Jugendämter vom 15. März 2013 für das kommende Kindergartenjahr setzen die Kommunen und Träger ein klares Zeichen für die Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder im Elementarbereich und damit für die Unterstützung der Familien in den Gemeinden, Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen. Im Bereich der U3-Plätze in Kindertageseinrichtungen ist im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr der höchste Zuwachs seit 2008 zu verzeichnen. Insgesamt spiegelt sich in den Zahlen damit auch wieder, dass sich die immensen Kraftanstrengungen, die die Landesregierung seit 2010 zur Unterstützung der Kommunen und Träger bei der Umsetzung des Rechtsanspruchs für die ein- und zweijährigen Kinder geleistet hat, gelohnt haben. Für das Kindergartenjahr 2013/2014 konnten deshalb das gesetzte landesweite Planungsziel, das auf der DJI-Bedarfsprognose beruht, sogar leicht überschritten werden. Dies gilt auch für die Kindertagespflege, die als familiennahes Angebot gerade auch im U3-Bereich von Eltern gerne in Anspruch genommen wird.

Bei den Plätzen für Überdreijährige zeigt sich in moderatem Umfang – wie in den Vorjahren auch - die demografische Entwicklung und damit insgesamt ein konstantes Betreuungsangebot auf hohem Niveau.

Im Bereich der integrativen Betreuung spiegelt sich die mit dem KiBiz-Änderungsgesetz geschaffene Garantie wieder, dass für jedes Kind mit Behinderung eine erhöhte Kindpauschale geleistet wird.

Bei den Betreuungszeiten gibt es nur geringe Veränderungen zum Vorjahr. Mit der hohen Anzahl von 45- und 35-Stundenangeboten wird in Nordrhein-Westfalen damit ein qualitativ wichtiger Beitrag zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf geleistet.

II. Anmeldezahlen der Kommunen

Am 25. März 2013 haben die Landesjugendämter Rheinland und Westfalen-Lippe dem MFKJKS die zusammengefassten und am 15. März 2013 dort vorgelegten verbindlichen Mitteilungen der Jugendämter zugeleitet. Danach ergeben sich folgende Daten für das Kindergartenjahr 2013/2014 sowie der entsprechende Vergleich mit dem Vorjahr (gerundete Zahlen):

	Kindergartenjahr	
	2012/2013	2013/2014
Pauschalen		
Kindpauschalen U3	84.518	106.567
davon mit Behinderung	528	665
Kindpauschalen 3 Jahre bis Schuleintritt	453.887	450.700
davon mit Behinderung	14.497	13.651
Kindpauschalen Schulkinder	1.864	1.625
davon mit Behinderung	32	32
Kindpauschalen insgesamt	540.270	558.893
davon mit Behinderung	15.058	14.348
Kindertagespflegeplätze U3	32.561	38.316
Kindertagespflegeplätze Ü3	3.549	4.001

Die gemeldeten Betreuungszeiten verteilen sich wie folgt:

Verteilung der Betreuungszeiten U3, Kindergartenjahre 2012/2013 und 2013/2014

	Kindergartenjahr 2012/2013		Kindergartenjahr 2013/2014	
	Prozentuale Verteilung	beantragte Kindpauschalen	Prozentuale Verteilung	beantragte Kindpauschalen
25 Stunden	7%	6.123	7%	7.575
35 Stunden	35%	29.487	36%	38.621
45 Stunden	58%	48.908	57%	60.371
Summe	100%	84.518	100%	106.567

Verteilung der Betreuungszeiten Ü3, Kindergartenjahre 2012/2013 und 2013/2014

	Kindergartenjahr 2012/2013		Kindergartenjahr 2013/2014	
	Prozentuale Verteilung	beantragte Kindpauschalen	Prozentuale Verteilung	beantragte Kindpauschalen
25 Stunden	7%	30.400	6%	28.016
35 Stunden	50%	229.427	48%	218.156
45 Stunden	43%	195.924	46%	206.153
Summe	100%	455.751	100%	452.325